



Paritätischer Teilhabe-Bericht 2020

Infos in Leichter Sprache

Am 3. Dezember ist der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung.

Das ist jedes Jahr so.

1993 war das erste Mal.

International heißt:

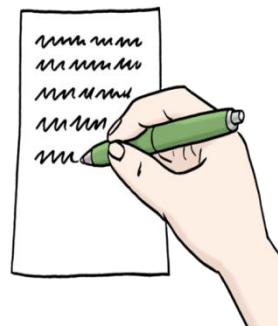
auf der ganzen Welt.



Am 3. Dezember gibt es auch den **Teilhabe-Bericht** vom **Paritätischen**.

Den Teilhabe-Bericht macht der **Paritätische** seit 2019.

Jedes Jahr gibt es einen neuen Bericht.



Teilhabe heißt

- dabei sein
- mitmachen
- mitbestimmen



Alle Menschen gehören in unserer Gesellschaft dazu.

Alle Menschen können überall mitmachen.

Egal, ob sie eine Behinderung haben oder **nicht**.

Der **Teilhabe-Bericht** hat jedes Jahr ein anderes Thema.

Im Jahr 2019 war das Thema alte Menschen.

In diesem **Teilhabe-Bericht** geht es um Menschen mit Behinderung, die zwischen 18 und 49 Jahre alt sind.

Wir schreiben hier immer junge Menschen.

Das ist kürzer als junge Menschen und Menschen im mittleren Alter.



Im **Teilhabe-Bericht** steht:

So geht es jungen Menschen mit Behinderung in Deutschland.



Für den **Teilhabe-Bericht** braucht der **Paritätische** viele Infos.

Infos sind zum Beispiel Zahlen:

- Wie viele junge Menschen leben in Deutschland?
- Wie viele junge Menschen haben eine Behinderung?
- Wie viel junge Menschen haben **keine** Behinderung?
- Wie viele junge Menschen kommen aus anderen Ländern?



Aber auch andere Sachen sind wichtig.

Zum Beispiel:

- Was machen die jungen Menschen mit ihrer Zeit?
- Können sie überall dabei sein?

- Haben sie Freunde und Freundinnen?
- Wovor haben sie Angst?
- Was denken sie über Politik?

Viele Infos hat der **Paritätische** aus der Statistik.

Statistik ist ein schweres Wort aus der lateinischen Sprache.

Für die Statistik werden viele Zahlen gesammelt.

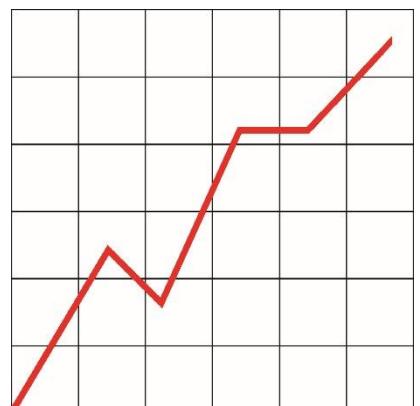
Die Zahlen kann man in einem Schau-Bild zeigen.

Es gibt zum Beispiel Zahlen über
junge Menschen aus dem Jahr 2010.

Und es gibt Zahlen aus dem Jahr 2018.

Die Zahlen sind über junge Menschen,
die bei ihren Eltern wohnen.

Und über junge Menschen, die eine eigene Wohnung haben.



Fach-Leute können die Zahlen aus verschiedenen Jahren vergleichen.

Dann wissen sie zum Beispiel:

Wie viele junge Menschen leben in Deutschland.

Sind es mehr junge Menschen geworden oder weniger.

Dann hat der **Paritätische** auch noch geschaut:

- Welche Gesetze gibt es für Menschen mit Behinderung?
- Was hat sich an den Gesetzen verändert?
- Was heißen die Veränderungen für Menschen mit Behinderung?

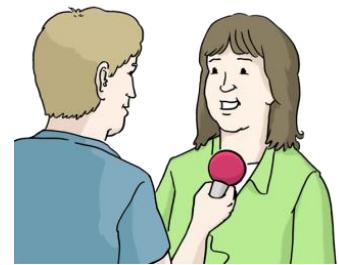
Zahlen sind wichtig.

Aber noch wichtiger ist:

Was denken die Menschen selbst über ihr Leben.

Der **Paritätische** wollte junge Menschen fragen:

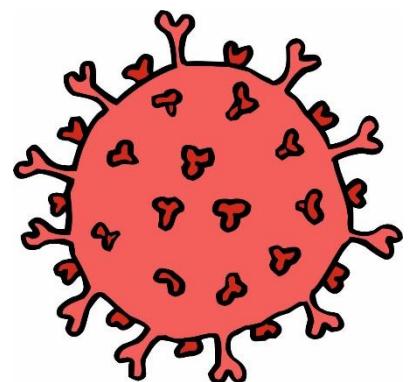
- Wie ist ihr Leben?
- Was ist für sie wichtig?
- Was ist gut?
- Was soll besser werden?



Aber dann kam das Corona-Virus.

Deswegen konnte der **Paritätische**
die jungen Menschen leider **nicht** treffen.

Das will der **Paritätische** aber
im nächsten Jahr machen.



Der **Paritätische** hat alle Zahlen und Infos aufgeschrieben.

Er hat sich Gedanken gemacht:

Was heißen die Zahlen und Infos für die Menschen.

Das steht jetzt in dem **Teilhabe-Bericht**.

Das sind die wichtigsten Infos von dem Teilhabe-Bericht

Junge Menschen mit Behinderung haben viele Nachteile.

Zum Beispiel:

Junge Menschen mit Behinderung

- haben weniger Geld als junge Menschen **ohne** Behinderung

- sind doppelt so oft arm
wie Menschen **ohne** Behinderung.
- Das ist seit 2010 noch schlimmer geworden.



- leben öfter alleine als Menschen **ohne** Behinderung.
- Es leben mehr Männer alleine als Frauen.
- sind öfter einsam als Menschen **ohne** Behinderung
 - haben öfter das Gefühl:
Was ich mache, ist **nicht** wichtig
 - denken öfter:
Meine Arbeit ist **nicht** wertvoll



Das hat der **Paritätische** noch herausgefunden über junge Menschen mit Behinderung:

- Männer sind öfter zufrieden mit ihrem Leben als Frauen
- Männer machen sich weniger Sorgen als Frauen
- Männer haben öfter einen Beruf als Frauen

Der **Teilhabe-Bericht** zeigt:

In der Zeit von 2010 bis 2018 war es so:

Menschen mit Behinderung hatten viele Probleme.

Viele Probleme von Menschen mit Behinderung sind gleich geblieben.

Manche Probleme sind aber noch schlimmer geworden.

Zum Beispiel: Die Armut ist größer geworden.

Der **Paritätische** sagt:

Das muss sich ändern.

Menschen mit Behinderung

sollen besser an der Gesellschaft teilhaben.

Sie sollen weniger Probleme haben.



Darum macht der **Paritätische** den **Teilhabe-Bericht**.

Als der **Paritätische** diesen **Teilhabe-Bericht** gemacht hat,

gab es noch **kein** Corona in Deutschland.

Durch Corona hat sich das Leben in diesem Jahr sehr verändert.

Zum Beispiel:

- Viele Menschen konnten **nicht** zur Schule oder zur Arbeit gehen
- Die Menschen konnten Kollegen und Freunde **nicht** treffen
- Viele Sachen in der Freizeit sind verboten worden

Zum Beispiel:

- zu Konzerten oder in die Disco gehen
- zusammen Sport machen
- ins Restaurant gehen
- Manchmal haben Menschen mit Behinderung **nicht** genug Betreuung und Hilfe bekommen
- Manchmal konnten Behandlungen im Krankenhaus **nicht** gemacht werden



- Es gibt nur wenig Infos über Corona in Leichter Sprache

Der **Paritätische** sagt:

Die Menschen müssen vor dem Corona-Virus geschützt werden.

Das Corona-Virus ist für viele Menschen mit Behinderung besonders gefährlich.

Aber wichtig ist auch:

Die Menschen mit Behinderung müssen weiter beim Leben in der Gesellschaft mitmachen können.

Sonst sind viele Menschen einsam und ausgeschlossen.

Die Menschen können dann auch noch seelisch krank werden.



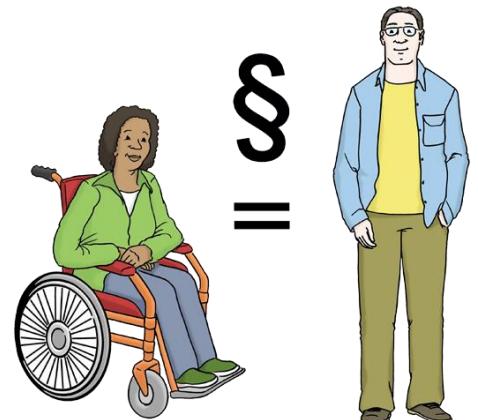
Der Schutz vor Corona ist wichtig.

Aber auch die **Inklusion** ist weiter wichtig.

Inklusion heißt:

Alle Menschen gehören in unserer Gesellschaft dazu.

Alle Menschen haben die gleichen Rechte.



Deutschland hat schon viel

für die **Inklusion** gemacht.

Aber viele Sachen sind für Menschen mit Behinderung noch **nicht** gut.

Vieles muss noch besser werden.

Zum Beispiel:

- Gesetze
- Barriere-Freiheit

Die **Aktion Mensch Stiftung** sagt:

Der **Paritätische Teilhabe-Bericht** ist wichtig.

Darum gibt die **Aktion Mensch Stiftung**
Geld für den Bericht.



Das ist der Paritätische

Der **Paritätische** ist ein großer Verein.
Der lange Name ist
Der Paritätische Wohlfahrtsverband.
Beim **Paritätischen** machen viele andere
Vereine und Gruppen mit.



Alle diese Vereine und Gruppen
helfen den Menschen.
Der **Paritätische** hilft den Vereinen und Gruppen
bei ihrer Arbeit.



Das will der Paritätische:

Allen Menschen soll es gut gehen.
Alle Menschen sollen überall mitmachen können.
Deshalb unterstützt der Paritätische viele Menschen.

Zum Beispiel:

- Menschen mit Behinderung
- alte Menschen



- kranke Menschen
- arme Menschen
- geflüchtete Menschen aus anderen Ländern
- Kinder
- Frauen

Übersetzung in Leichte Sprache: Selbstverständlich! Ulrike Bauer

Die Bilder sind von:

Reinhild Kassing und von der

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Der Text wurde geprüft von der Prüflesegruppe im Landkreis Altenkirchen.

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe